

**PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG**  
**DER GEMEINDEVERTRETUNG RATHJENS DORF**

- öffentlich -

**Sitzung:** vom 20. Dezember 2013  
im Dörpskrog Lindemann in Rathjensdorf  
von 18:34 Uhr bis 20:12 Uhr

**Unterbrechung:** entfällt

**Gesetzliche Mitgliederzahl:** 9

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 10 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 bis 11.

---

**Anwesend:**

a) Stimmberechtigt:  
BGM Uwe Koch  
als Vorsitzender

GV Klaus Belgraver  
GV Hartmut Borchert  
GV'in Dr. Katy Daegling  
GV'in Gertrud Henningsen  
GV Christoph Herden  
GV Michael Ruske  
GV Andras Sieh

b) nicht stimmberechtigt:  
Protokollführer: Herr Schwarten, Amt Großer Plöner See  
Presse: Herr Schekahn (KN); Amtsvorsteher Fahrenkrog; Zuhörer/innen: 2

---

Es fehlten entschuldigt: GV Reiner Hilberling

---

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Rathjensdorf waren durch Einladung vom 09.12.2013 zu Freitag, 20. Dezember 2013 um 18:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Bürgermeister stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

---

## VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

---

### Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Niederschrift vom 07. August 2013
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Einwohnerfragestunde
5. 1. Änderung des Gebietsänderungsvertrages vom 26.04.2006; Anpassung an den derzeitigen Sachstand
6. Verbot von Fracking
7. Instandsetzung Wohnweg B-Plan Nr. 3
8. 1. Änderungsvertrag zum Vertrag zum Betrieb des Kindergartens Rathjensdorf der Gemeinde Rathjensdorf
9. Anhebung der Realsteuerhebesätze zum 01.01.2014
10. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014
11. Anfragen

---

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

**keine**

---

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**TOP 1****Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie der Beschlussfähigkeit**

Bürgermeister Koch begrüßt alle Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

GV Sieh merkt an, dass ihm keine Einladung und Sitzungsunterlagen durch die Firma Nordbrief zugestellt wurden. Er hat aber alle Unterlagen rechtzeitig per E-Mail durch BGM Koch erhalten.

**keine Abstimmung**

**TOP 2****Niederschrift vom 07. August 2013**

Zur Niederschrift der Gemeindevertretung vom 07. August 2013 liegen keine Änderungswünsche vor. Somit gilt sie in der vorliegenden Form als genehmigt.

**keine Abstimmung**

**TOP 3****Bericht des Bürgermeisters**

BGM Koch berichtet über folgende Themen:

07.08.2013 letzte Sitzung der Gemeindevertretung

**Termine:**

- 06.08.2013 konstituierende Sitzung des Amtsausschusses. Neuer Amtsvorsteher wurde Herr Gerold Fahrenkrog aus der Gemeinde Wittmoldt.
- 12.08.2013 Es musste eine neue Pumpe ins WH in Rathjensdorf eingebaut werden.
- 13.08.2013 MGV Schwarzdeckenverband; Wahl: hier wurde Herr Wolf-Dietrich Rath, BGM aus Pohnsdorf, zum Verbandsvorsitzenden gewählt. BGM Schnathmeier wurde für das Amt Großer Plöner See für den Wegeausschuss gewählt. An dieser Sitzung hat Frau Gertrud Henningsen teilgenommen.
- 14.08.2013 Herr Kay Jodda und ich haben die Eichenbank aus Freudenholm abgeholt.
- 15.08.2013 Frau Gertrud Henningsen und ich hatten ein Gespräch mit der Stadt Plön. Es ging um das Baugebiet Tramm.
- 17.08.2013 Sommerfest, erstmalig wieder im Schulwald. Zu Beginn gab es eine sehr schöne Aufführung der Kindergartenkinder. Vor 50 Jahren erhielten wir die Auszeichnung „Schönstes Dorf“. So folgten Gastreden aus Kiel, vom Plöner Bürgermeister und von unserem neuen Amtsvorsteher. Absoluter Höhepunkt für unseren Schulwald war eine Eichenbank, gestiftet von unserem Bauunternehmer Petersen aus Tramm. Vielen Dank.  
Es waren Bilder und Dokumente aus der Zeit zu sehen. Nach Kaffee und Kuchen erklang Musik. Es war ein gelungener Tag. Von mir noch einmal ein Dankeschön an alle, die dazu beigetragen haben.
- 19.08.2013 Feuerlöschverbandsversammlung Groß Plön; hier: Wahl des Vorstehers. Gewählt wurde BGM Paustian –einstimmig-.  
Anschließend Schulverbandsversammlung. Auch hier Wahl des Vorstehers. Gewählt wurde BGM Paustian –einstimmig-.  
Für den Hauptausschuss sind BGM Joachim Schmidt, BGM Koch und BGM Usinger gewählt worden.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**


---

- 20.08.2013 Planungsverband Seewiesen; hier Wahlen. Es wurden BGM Paustian zum Verbandsvorsitzenden und BGM Koch zum Stellvertreter gewählt. Mit dem Neubaugebiet ist es sehr schleppend gelaufen. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit hat stattgefunden und der Aufstellungsbeschluss wurde gefasst.
- 22.08.2013 Vereidigung in der MUS  
Abstimmungsgespräch Schulverband im Rathaus
- 27.08.2013 Informationsaustausch Amtsvorsteher mit den Gemeinden zum Amtsgebäude bei Lindemann
- 28.08.2013 Abnahme der Straße „Im Dorf“
- 31.08.2013 Neueröffnung bei Sieh; der Hofladen hat wieder geöffnet.
- 04.09.2013 Naturforum; hier gab es auch einen Wechsel durch die Kommunalwahl im Vorstand. Die Landrätin aus dem Kreis Plön hat den Vorsitz übernommen.
- 05.09.2013 Es wurden Kies- und Pflegearbeiten im Rathjensdorfer Weg durchgeführt. Mit dabei waren Herr W. Hansen, Herr G. Glindemann und Herr Kay Jodda. Vielen Dank dafür.  
Um 17:00 Uhr Hauptausschuss Schulverband. Umfassende Information für den Nachtragshaushalt 2013; 62.012,08 € NT 2013 67.475,98 €, somit 5.463,90 €.
- 10.09.2013 Abschluss der Arbeiten am Wasserhaus in Rathjensdorf mit einem Essen bei Lindemann für die Helfer. Es wurde erst das Dach im Wasserhaus geöffnet; die alten Druckkessel wurden durch neue Kessel von den Helfern ersetzt. Die weiteren Arbeiten hat die Firma Wiese durchgeführt. Kosten ca. 13.000 €. Auch hier vielen Dank.
- 12.09.2013 Innenminister Breitner war beim Kreis Plön. Es waren alle Bürgermeister eingeladen. Seine Worte mit Zahlen aus der KN hören sich gut an. Jetzt beginnen laut Presse schon die Veränderungen; im Jahr 2015 sollen die Geschenke kommen. Wir lassen uns überraschen.  
Um 18:30 Uhr Vorstandssitzung der Stadtwerke Plön; hier ging es auch um die Wahlen. BGM Paustian hat den Vorsitz abgegeben. Herr Oliver Hagen wurde zum neuen Vorsitzenden gewählt.
- 16.09.2013 Schulverbandsversammlung im Rathaus. Hier wurde der Nachtragshaushalt mit alt 3.861.900 € und neu 4.024.300 € verabschiedet. Wie bereits vorher vorgebracht, bei der Gemeinde Rathjensdorf eine Erhöhung von 5.463,90 €.
- 19.09.2013 Geschäftsausschuss im Sportheim Kalübbe; hier ging es um die Amtsumlage 2012. Sie war für unsere Gemeinde festgelegt auf 61.872 € NT 66.984 €. Das Amtsgebäude war ebenfalls ein Thema. Neuer Vorsitzender des Geschäftsausschusses ist BGM Prüß aus Lebrade.
- 26.09.2013 MGV des Kreisverbandes Plön SHGT in Stein. Hier wurde Herr Hagen Klindt als Vorsitzender verabschiedet. Neuer Kreisverbandsvorsitzender wurde Herr Michael Koops vom Amt Schrevenborn. Als Beisitzer für unser Amt wurde BGM Prüß aus Lebrade gewählt.
- 27.09.2013 Der Kinoabend war gut besucht. Vielen Dank an die Helfer.
- 02.10.2013 Abnahme der Straße „Im Dorf“  
Um 17:00 Uhr Bau- und Wegeausschuss. Bauvoranfrage Errichtung einer Kleinwindkraftanlage; Bankettenerneuerung; Durchbrüche der Straßen Holzkoppel und Am Ziegelbusch.
- 10.10.2013 Termin Straßenschäden durch Maisabfuhr Herr von Behr, Herr Broja und die Firma BBB.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

- 20.10.2013 Herbstwanderung: geringe Beteiligung. Besichtigung der Gleitsohle an der Fegetasche. Gute Führung durch Herrn Estorff. Es wurde eine Kanufahrt mit zehn Personen durchgeführt.
- 22.10.2013 Planungsverband Seewiesen. Es läuft immer noch nicht rund. Die 1. Änderung des Gebietsänderungsvertrages wurde 2012 durch die Gemeindevertretung verabschiedet; der städtebauliche Vertrag ist immer noch nicht unterschrieben.
- 28.10.2013 Durch den Sturm geringfügige Schäden am KiTa-Gebäude.
- 29.10.2013 KiTa-Laternelaufen. Gemütliches Treffen um 17:00 Uhr mit Essen und Trinken. Ab 18:00 Uhr bei trockenem Wetter mit Absicherung der Feuerwehr Laternelaufen.
- 30.10.2013 Vorstandssitzung der Stadtwerke Plön
- 07.11.2013 Termin mit Herrn Peter Reichel im Schulwald
- 08.11.2013 Skat- und Kniffelabend im Gemeindehaus
- 12.11.2013 Hauptausschuss Schulverband, u. a. Haushalt 2014
- 13.11.2013 Termin im Pastorat in Lebrade; Schließung der Spielstube zum 01.08.2014 (u.a. Pastor Miller, BGM Prüß, BGM Usinger BGM Koch und die Kindergärtnerinnen.
- 14.11.2013 Vereidigung auf dem Plöner Marktplatz
- 17.11.2013 Volkstrauertag; Gedenkfeier mit Pastor Miller am Ehrenmahl und Kranzniederlegung.
- 25.11.2013 Zaunbesprechung
- 26.11.2013 Planungsverband Seewiesen. Stellungnahme des Kreises lag vor und wurde diskutiert. Die Verbandsversammlung ist sich darin einig, dass der Inhalt dieser Stellungnahme weit über das hinausgeht, was für eine Stellungnahme im Rahmen einer Planungsanzeige notwendig ist.  
Es ist unverkennbar, dass seitens des Kreises bereits in diesem frühen Stadium versucht wird, die gemeinsame Planung der Gemeinde Rathjensdorf und der Stadt Plön aufgrund einer völlig anderen, eigenen Vorstellung von Entwicklungsmöglichkeiten in Gemeinde und Stadt zu hintertreiben.
- 27.11.2013 Basteln für Erwachsene, es war sehr erfolgreich. Vielen Dank an Frau Bünning.
- 29.11.2013 Die Feuerwehr hat einen Weihnachtsbaum vor dem GH aufgestellt, gestiftet von Stephan Rohde. Ein großer Stern wurde von Edgar Langbehn im Fenster angebracht. Vielen Dank.
- 02.10.2013 Vorstand Stadtwerke Plön; u. a. Wasserversorgung Statusbericht, bis 2014 bleiben die Abwassergebühren mit 3,19 € m<sup>3</sup> stabil. Danach können sie steigen. Vorstandssitzung Gewässer Schwentine.
- 04.12.2013 Arbeitssitzung bei Herrn Christoph Herden mit Frau Katy Daegling und mir zum Thema Seewiesen
- 06.12.2013 MGV Kossauverband bei Lindemann  
Seniorenadventskaffee mit ca. 50 Personen bei Lindemann mit Aufführung der Kindergartenkinder und weihnachtlicher musikalischer Untermalung.  
Der zweite Sturm hat das Bushaltehäuschen in Neutramm umgeworfen.
- 07.12.2013 Das Weihnachtsbasteln für Kinder musste leider ausfallen; zu geringe Teilnahme.  
Holzarbeiten im Schulwald mit den Herren Klaus Mai, Gustav Glindemann, Kay Jodda und Ernst-Heinrich Sieh.
- 10.12.2013 Termin „Seewiesen“ mit der Stadt Plön in Kiel bei der Planungsbehörde.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**


---

- 10.12.2013 Amtsausschuss bei Lindemann. Herr Karl Schuch wird für fünf weitere Jahre als Schiedsman vom Amt bestellt. Verabschiedet werden die Mitglieder der Gemeinden Ascheberg und Bösdorf.
- 12.12.2013 Feuerlöschverband: Haushalt 2014, Verbandsumlage 543,12 €  
Schulverbandsversammlung: Haushaltsplan und Finanzplan 2013 – 2017
- 13.12.2013 Verbandsversammlung Schwentine in der Gaststätte Neeht. Neuwahl des Verbandsvorsitzenden; alt wie neu BGM Dr. Langfeldt, Lehmkuhlen; Jahresrechnung
- 14.12.2013 Holzarbeiten im Schulwald. Vielen Dank an Herrn Klaus Eidenschink, Herrn Reiner Hilberling, Herr Hermann Rohleder, Herrn Gustav Glindemann und Herrn Klaus Mai.

Mitteilungen:

- Holsteinische Schweiz AktivRegion  
Unser Beitrag für 2014 beträgt 530 €, hinzu soll ein einmaliger Betrag zur Strategieerstellung von 2014 – bis 2020 über 378 € gezahlt werden, somit 908 €. Nach kurzer Diskussion wird dieser Betrag übernommen, da er auch so in den Haushalt eingestellt wurde.
- Einsparung durch neue Straßenlampen. Nach Mitteilung des Amtes zahlten wir 2012 für Straßenbeleuchtung 1.699,81 €. Hier ist nicht viel zu sparen.
- Naturpark Holsteinische Schweiz, unser Beitrag 572,21 € jährlich. Kalübbe Rantzau, Lebrade und Dörnack sind nicht mehr dabei.  
Nach kurzer Diskussion wird dieser Betrag übernommen, da er auch so in den Haushalt eingestellt wurde. Für 2015 soll in einer der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung über einen evtl. Austritt beraten werden.
- Fahrbücherei 2013 = 1.075,75 €. Leider habe ich noch keine Daten über die entliehenen Bücher. Auch hier sind schon einige Gemeinden ausgetreten.  
Nach kurzer Diskussion sollen die Zahlen der Ausleihungen für 2013 vorgelegt werden und in einer der nächsten Sitzungen der Gemeindevertretung über einen evtl. Austritt beraten werden.
- Zuweisungen für Gemeindeverbindungsstraßen im Haushaltsjahr 2014; das Schreiben vom 16.10.2013 wird verlesen.
- Zwei Punkte aus der letzten Bau- und Wegeausschusssitzung  
Steg am Plussee defekt, Vertrag mit Rixdorf über die Nutzung. Hiernach müssen wir die Reparatur übernehmen.  
Antrag auf weitere Bebauung in Theresienhof (Im Dorf). Hier geht es um den B-Plan Nr. 3; Änderung des B-Planes erforderlich.
- Die Bürgerinformationsbroschüre der Gemeinde Rathjensdorf wurde erneuert.
- Baublockkataster Schleswig-Holstein. Hier wurde unser Einverständnis erteilt.
- Teichfrage in Tramm geklärt. Dieser Teich liegt im Privateigentum.
- Sandablagerung im geschützten Uferbereich (Biotop) des Trammer Sees:  
Unsere Badewiese am Trammer See wurde immer gut angenommen.  
In den letzten Jahren blieben die Besucher weg. Grund: Die Graugänse.  
Es war sehr unappetitlich im Zugangsbereich. Für Familien mit Kindern war baden nicht mehr möglich. So hat die Gemeinde Kies aufgetragen.  
Es muss mit dem Kreis eine Ortsbesichtigung durchgeführt werden. BGM Koch wird mit Frau Rettmann vom Umweltamt einen Ortstermin vereinbaren.
- Ein neuer Kalender für 2014 mit alten Motiven aus der Gemeinde Rathjensdorf wurde aufgelegt und steht zum Verkauf.

---

## VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

---

- Die Amtsumlage ist trotz einer anders lautenden Zusage von GB M. Schmidt durch den Austritt der Gemeinden Ascheberg und Bösdorf für 2014 stark angestiegen.
- Eheleute Reichel und Eheleute Becker, beide Familien aus Theresienhof, haben goldene Hochzeit gefeiert. Frau Thea Borchert wurde 85 Jahre; Frau Helga Hamester und Frau Irmgard Baden wurden 80 Jahre und Frau Annemarie Stender 91 Jahre. Allen weiterhin alles Gute.

### TOP 4

#### Einwohnerfragestunde

1. GV Borchert möchte wissen, ob es schon einen Termin für die jährliche Holzversteigerung im Schulwald gibt.  
*BGM Koch teilt mit, dass noch kein Termin festgesetzt wurde.*
2. GV Borchert regt aufgrund des Unfalls an, die Kurvenkombination im Bereich der Hofstelle Pommerening auf der Gemeindestraße von Theresienhof nach Tramm als gefährliche Kurve erkennbar auszuschildern.  
*BGM Koch sagt eine Ortsbesichtigung mit dem Ordnungsamt und der Verkehrsaufsicht des Kreises Plön zu, um eine mögliche Beschilderung vor Ort zu erörtern.*
3. GV Borchert fragt an, ob die Verwendung der synthetischen Kraftstoffe für den Gemeindegarten schon umgesetzt wurde.  
*BGM Koch sagt eine Prüfung zu.*
4. GV Borchert stellt fest, dass die großen Bäume an den Gemeindestraßen den Straßenzustand verschlechtern. Die Wurzeln verursachen z. B. Risse in der Teerdecke. Dieses ist im Fahrbahnbereich vor den großen Linden in Rathjensdorf (Alte Dorfstraße 36 bis 40) zu beobachten. Ggf. könnten die Linden gefällt und durch Neuanpflanzungen ersetzt werden.  
*BGM Koch sagt eine Prüfung durch den Bau- und Wegeausschuss zu.*
5. GV'in Dr. Daegling teilt mit, dass die Bushaltestelle an der Ecke Ziegelbusch / Holzkoppel in Theresienhof im Dunkeln liegt und die Schulkinder dadurch schlecht für den Straßenverkehr zu erkennen sind. Sie fragt an, ob eine Beleuchtung dieser Bushaltestelle möglich ist. Die Stromversorgung soll schon vorhanden sein. Eine Finanzierung könnte aus dem Überschuss des Kinderfestes der Feuerwehr und oder durch die Eltern der betroffenen Kinder und Spenden erfolgen.  
*BGM Koch sagt eine Prüfung zu.*
6. GV'in Henningsen fragt nach dem aktuellen Sachstand zum Ausgleich der Anteile der Gemeinden Ascheberg und Bösdorf am Amtsgebäude.  
BGM Koch berichtet über den aktuellen Sachstand. Eine Einigung wurde noch nicht erzielt.  
AV Fahrenkrog berichtet dazu, dass es eine Anfrage des Kreises zur Anmietung von Büroräumen gibt. Dazu wurde seitens des Amtes ein Angebot abgegeben.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**TOP 5**

**1. Änderung des Gebietsänderungsvertrages vom 26.04.2006;**

**Anpassung an den derzeitigen Sachstand**

1. Der § 4 des bestehenden Gebietsänderungsvertrages erhält folgende Fassung:  
„Für den Fall, dass sich das Vorhaben in bauplanungsrechtlicher Hinsicht oder aus sonstigen Gründen als nicht realisierbar erweisen sollte, verpflichten sich die Vertragsparteien wechselseitig dazu, auf die Rückgängigmachung der Umgemeindung hinzuwirken.“
2. Der bestehende Gebietsänderungsvertrag wird durch diesen 1. Nachtrag ergänzt.

**dafür: 8**

**dagegen: 0**

**Enthaltungen: 0**

**TOP 6**

**Verbot von Fracking**

1. Die Gemeinde Rathjensdorf stellt keinerlei kommunale Liegenschaften für Fracking zur Verfügung.
2. Die Landesregierung wird aufgefordert, Fracking in jeder Form so lange zu verbieten, bis ein wissenschaftlicher oder technischer Stand erreicht ist, der jegliche Gefahren durch diese Technik sicher ausschließen kann.

**dafür: 8**

**dagegen: 0**

**Enthaltungen: 0**

Die Verwaltung wird um Prüfung gebeten, welche Möglichkeiten die Gemeinde hat, um auch auf ein Verbot von Fracking auf Privatgrundstücken hinzuwirken.

**TOP 7**

**Instandsetzung Wohnweg B-Plan Nr. 3**

Die Gemeinde Rathjensdorf beschließt, die Neuverlegung des Pflasters nach Abschluss der Hochbauarbeiten von der Firma becker bau GmbH aus Bornhöved für brutto 1.500 Euro ausführen zu lassen.

Der Investor, Herr Andreas Sieh, erklärt sich bereit, die Hälfte dieser Kosten zu tragen.

**dafür: 8**

**dagegen: 0**

**Enthaltungen: 0**

**TOP 8**

**1. Änderungsvertrag zum Vertrag zum Betrieb des Kindergartens Rathjensdorf der Gemeinde Rathjensdorf**

Der Vertrag zum Betrieb des Kindergartens Rathjensdorf der Gemeinde Rathjensdorf vom 18.06.2006 zwischen den Gemeinde Rathjensdorf und Lebrade muss an die aktuelle Betriebs-erlaubnis angepasst werden.

Der § 2 -Nutzung- Absatz 1 erhält folgende Fassung:

Die Vertragsparteien haben einen gleichen Anteil an den durch die aktuelle Betriebs-erlaubnis festgesetzten Betreuungsplätzen.



---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**


---

Eine Erhöhung der Platzzahl ist nur mit Zustimmung des Kreises Plön, Amt für Jugend und Sport, Heimaufsicht, möglich bzw. zulässig.

Im § 3 -Geschäftsführung- ist die Bezeichnung Amt Plön-Land durch Amt Großer Plöner See zu ersetzen.

**dafür: 8****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 9****Anhebung der Realsteuerhebesätze zum 01.01.2014**

Der Hebesatz für Grundsteuer A wird von bisher 280 v. H. auf 300 v. H. angehoben.

Der Hebesatz für Grundsteuer B wird von bisher 280 v. H. auf 300 v. H. angehoben.

Der Hebesatz für Gewerbesteuer wird von bisher 320 v. H. auf 330 v. H. angehoben.

**dafür: 8****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 10****Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014****Beschluss:**

Dem/Der

1. Investitionsplan 2014

2. Finanzplan 2014

3. Haushaltsplan 2014

4. Haushaltssatzung 2014

wird mit folgenden Änderungen zugestimmt.

HH-Stelle	Betrag lt. Entwurf	Betrag neu	Begründung
46400.172100	20.000 €	10.000 €	
46400.50000	1.000 €	3.700 €	Einzäunung Kindergartengelände

**dafür: 8****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 11****Anfragen**

1. GV Borchert fragt nach dem Sachstand der energetischen Gesamtversorgung der einzelnen Ortsteile durch das sogenannte „Stoltenberg-Projekt“.

BGM Koch teilt mit, dass Herr Stoltenberg zu einem Vortrag bereit ist und dazu evtl. im Januar oder Februar eine Einwohnerversammlung stattfinden könnte.

2. GV Herden regt an, die Darlehensverträge der Gemeinde zu prüfen und evtl. zu den aktuell günstigen Bedingungen neu abzuschließen.

BGM Koch teilt mit, dass die Gemeinde langfristig an die Darlehensverträge gebunden ist. Eine vorzeitige Kündigung zu diesem Zweck ist für die Gemeinde auch mit Kosten verbunden und führt zu keinen Einsparungen.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

3. GV'in Henningsen gibt bekannt, dass der für den 12.01.2014 vorgesehene Neujahrsempfang der Gemeinde auf den 19.01.2014 verschoben werden muss, da die CDU Rathjensdorf/Lebrade ihren Neujahrsempfang auch auf den 12.01.2014 gelegt hat.

*Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, bedankt sich BGM Koch für die gute Zusammenarbeit und schließt um 20:12 Uhr die Sitzung.*

**BÜRGERMEISTER**

*Uwe Koch*

**PROTOKOLLFÜHRER**



*Uwe Schwarten*

**Anlagen zum Protokoll:**

**zu TOP 10:** Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Gemeinde Rathjensdorf

# Haushaltssatzung der Gemeinde Rathjensdorf für das Haushaltsjahr 2014

Aufgrund der §§ 77 ff der Gemeindeordnung wird nach Beschluß der Gemeindevertretung vom  
Haushaltssatzung erlassen:

## § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 wird

<b>1. im Verwaltungshaushalt</b>		
in der Einnahme auf	623.400,00	EUR
in der Ausgabe auf	641.300,00	EUR
und		
<b>2. im Vermögenshaushalt</b>		
in der Einnahme auf	21.800,00	EUR
in der Ausgabe auf	21.800,00	EUR
festgesetzt.		

## § 2

Es werden festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	0,00	EUR
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0,00	EUR
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	0,00	EUR
4. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf	2,60	Stellen

## § 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	300 %
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	300 %
2. Gewerbesteuer	330 %

## § 4

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßigen Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung die Bürgermeisterin ihre oder der Bürgermeister seine Zustimmung nach § 82 Abs. 1 oder § 84 Abs. 1 Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt 500,00 EUR. Die Genehmigung der Gemeindevertretung gilt in diesen Fällen als erteilt.

Die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister ist verpflichtet, der Gemeindevertretung mindestens halbjährlich über die geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben und die über- und außerplanmäßigen eingegangenen Verpflichtungen zu berichten.

Die Haushaltssatzung wird hiermit ausgefertigt und ist bekannt zu machen.

Rathjensdorf, den

- Bürgermeister -